

Glaube an Gott



Ohne Glauben ist es unmöglich, Gott zu gefallen.
Wer zu Gott kommen will, muss glauben, dass es ihn gibt und dass er die
belohnt, die ihn aufrichtig suchen.

Hebräer 11,6 (NGÜ)

Das Leben von Wilma Rudolph, der grossen Olympia-Kurzstreckenläuferin, ist eine besondere Geschichte des Glaubens. Wilma wurde mit Gesundheitsproblemen geboren, sodass sie gelähmt war. „Werde ich je laufen und spielen können wie andere Kinder?“, fragte Wilma ihre Eltern.

„Liebes, du musst an Gott glauben und vertrauen und die Hoffnung nie aufgeben“, entgegneten ihre Eltern. „Wenn du glaubst, dann kann Gott es tun.“ Sie befolgte den Rat ihrer Eltern und versuchte mit grossen Schwierigkeiten zu gehen. Als sie zwölf Jahre alt war, benötigte sie ihre Gehhilfe nicht mehr; was viele Leute sehr überraschte. Im Gymnasium spielte sie als Mitglied der Korbballmannschaft bei den Meisterschaftsspielen mit und gewann im Jahr 1960 drei Goldmedaillen bei den Olympischen Spielen.

Vielleicht fragen Sie sich manchmal, wenn Sie solche beeindruckende Glaubenszeugnisse hören: „Was könnte ich erreichen, wenn ich Gott bei seinem Wort nähme?“ Glaube ist ein grundlegendes Prinzip im Leben eines Christen. Glauben, wer Gott ist, was er sagt, was er getan hat und was er noch tun wird, definiert das Reich Gottes.

Zudem ist Glaube das Wichtigste im täglichen Leben eines Christen. Paulus schreibt in Kolosser 2,6 (NGÜ): „Ihr [...] habt euch Jesus Christus als dem Herrn unterstellt. Darum richtet nun euer ganzes Verhalten an ihm aus!“ Wie haben wir uns Christus unterstellt? Durch den Glauben. Wie sollen wir nun unser ganzes Verhalten an ihm ausrichten? Durch den Glauben. Ein siegreiches und reifes Leben als Christ wird durch das Mass unseres Glaubens an Gott bestimmt.

Wir neigen dazu, den Glauben als eine mystische Qualität zu betrachten, die sich nur auf den geistlichen Bereich beschränkt. Jeder Mensch glaubt jedoch an irgendetwas, denn das ist das Grundprinzip des Lebens. Die Frage ist nur: An was oder an wen glauben wir? Wir sind herausgefordert, an Gott zu glauben und sein Wort ernst zu nehmen.



Danke Herr, dass Dein Wort in alle Ewigkeit im Himmel verankert ist. Ich kann Dir und Deinem Wort vertrauen, trotz meiner wechselhaften Gefühle und Umstände.

